

schon ins Azur sinkt,
Untiefen hellt, verfällt.
Etwas dort schreitet,
unsichtbar gleitet,
etwas, so süß und beklemmend,
etwas, die Fremdheiten hemmend.
Phantom, das lacht,
ans Herz sich macht,
ritzt dort eine Kimme
mit des Liebsten Stimme.

...

Näher, näher kommt der Fremde,
näher diese Stimme tönt,
ab vom Weg das Mädchen eilt,
Heidekraut sich knackend teilt.

...

Beide gehn; blieben stehn,
traf durch Finsternis ihr Blick,
und vom wirren Ahnen her
kam, schlug an ein heißes Pulsen,
wie in wüsten Träumen. Schnell
Schritt und Schritt und das Umarmen,
lang und süß, doch allweil kurz,
denn noch nie war das Umgarnen
süßer, wilder Himmel Sturz.